

LEIPZIGER

Jüdische Zeitung

Wochenblatt für die gesamten Interessen des Judentums

Abonnement durch alle Postanstalten
Postscheckkonto Leipzig Nr. 10979Redaktion und Expedition:
Keilstraße 4 - Telefon 10211
Kleine-Anzeigen-Aannahme;
Buchhandl. M. W. Kaufmann Brühl 8 Tel. 23009Abonnementspreis
für das 1. Quartal 1924:
2,- Goldmark.

Nummer 14

Leipzig, 6. April 1924

3. Jahrgang

Leipziger Gemeindewahl am 6. April 1924

Wahlzeit: Ununterbrochen von 10 Uhr vormittags bis
5 Uhr nachmittags.

Wen wählen wir?

Wer im Geiste der jüdischen Lehre die wirkliche Demokratie erstrebt,
wer gleiche Rechte und gleiche Pflichten als Grundprinzip einer jüdischen Gemeinde
betrachtet,
wer die Mitarbeit aller Geeigneten an den öffentlichen Aufgaben der Gemeinde will,
wer die geistige, finanzielle und organisatorische Gleichberechtigung des Liberalen wie des
strenggläubigen Kultus und Unterrichts verlangt,
wer von der Gemeindeverwaltung eine großzügige Fürsorge für Arme und Kranke im
verständnisvollen Zusammenwirken mit den in unserer Stadt sozial tätigen Organi-
sationen erwartet,
für den ist die Frage, wen er wählen soll, längst keine Frage mehr!

Gewählt wird die Liste der Allgemeinen jüdischen
Arbeitsgemeinschaft

(Orthodoxie, Liberale, Zionisten, Gewerbetreibende, erprobte Männer der sozialen Arbeit)

Liste Dr. Halberstam.